



### Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich  
Telefon +41 58 631 00 00  
[communications@snb.ch](mailto:communications@snb.ch)

Zürich, 20. März 2025

---

## Geldpolitische Lagebeurteilung vom 20. März 2025

### Nationalbank lockert Geldpolitik und senkt SNB-Leitzins auf 0,25%

Die Nationalbank senkt den SNB-Leitzins um 0,25 Prozentpunkte auf 0,25%. Der neue Leitzins gilt ab morgen, 21. März 2025. Sichtguthaben der Banken bei der SNB werden bis zu einer bestimmten Limite zum SNB-Leitzins verzinst und oberhalb dieser Limite zu 0%. Bei Bedarf ist die Nationalbank ausserdem weiterhin bereit, am Devisenmarkt aktiv zu sein.

Mit dem heutigen Zinsschritt stellt die Nationalbank sicher, dass die monetären Bedingungen angesichts des schwachen Inflationsdrucks und der erhöhten Abwärtsrisiken für die Inflation angemessen bleiben. Die Nationalbank wird die Lage weiter genau beobachten und die Geldpolitik wenn nötig anpassen, um sicherzustellen, dass die Inflation mittelfristig im Bereich der Preisstabilität bleibt.

Die Inflation hat sich seit der letzten Lagebeurteilung wie erwartet entwickelt. Sie sank von 0,7% im November auf 0,3% im Februar. Dieser Rückgang ist insbesondere auf die Strompreissenkung im Januar zurückzuführen. Insgesamt wird die Inflation weiterhin vor allem von den inländischen Dienstleistungen bestimmt.

Die neue bedingte Inflationsprognose ist im Vergleich zum Dezember kaum verändert. Ohne die heute beschlossene Zinssenkung läge die Prognose in der mittleren Frist tiefer. Die Prognose befindet sich über den gesamten Prognosezeitraum im Bereich der Preisstabilität (vgl. Grafik). Sie liegt im Jahresdurchschnitt bei 0,4% für 2025, 0,8% für 2026 und 0,8% für 2027 (vgl. Tabelle). Die Prognose beruht auf der Annahme, dass der SNB-Leitzins über den gesamten Prognosezeitraum 0,25% beträgt.

Die Weltwirtschaft wuchs im vierten Quartal 2024 moderat. Die Inflation stieg jüngst in vielen Ländern wieder etwas an, was vor allem auf Energieprodukte zurückzuführen war. Der zugrundeliegende Inflationsdruck ist vielerorts nach wie vor erhöht, allerdings weniger deutlich als noch vor einigen Quartalen. Verschiedene Zentralbanken senkten daher ihre Leitzinsen weiter.



## Medienmitteilung

In ihrem Basisszenario geht die Nationalbank davon aus, dass das Wachstum der Weltwirtschaft über die nächsten Quartale moderat bleiben wird. Der zugrundeliegende Inflationsdruck sollte über die nächsten Quartale weiter graduell nachlassen, insbesondere in Europa.

Die Unsicherheit in Bezug auf dieses Szenario für die Weltwirtschaft ist aktuell hoch. Besonders handels- und geopolitisch kann sich die Situation womöglich schnell und markant verändern. Beispielsweise könnten zunehmende Handelsbarrieren zu einer schwächeren Entwicklung der Weltwirtschaft führen. Gleichzeitig könnte eine expansivere Fiskalpolitik in Europa mittelfristig die Konjunktur ankurbeln.

In der Schweiz fiel das Wirtschaftswachstum im vierten Quartal 2024 solide aus. Der Dienstleistungssektor und Teile der Industrie entwickelten sich positiv. Die Arbeitslosigkeit stieg weiter leicht an, während die gesamtwirtschaftlichen Produktionskapazitäten normal ausgelastet waren.

Die Nationalbank erwartet für das laufende Jahr ein BIP-Wachstum zwischen 1 und 1,5%. Die Inlandnachfrage sollte von steigenden Reallöhnen und der Lockerung der Geldpolitik profitieren. Dagegen dürfte sich die moderate Auslandskonjunktur dämpfend auf den Aussenhandel auswirken. In diesem Umfeld dürfte die Arbeitslosigkeit noch leicht zunehmen. Für das Jahr 2026 rechnet die Nationalbank mit einem BIP-Wachstum von rund 1,5%.

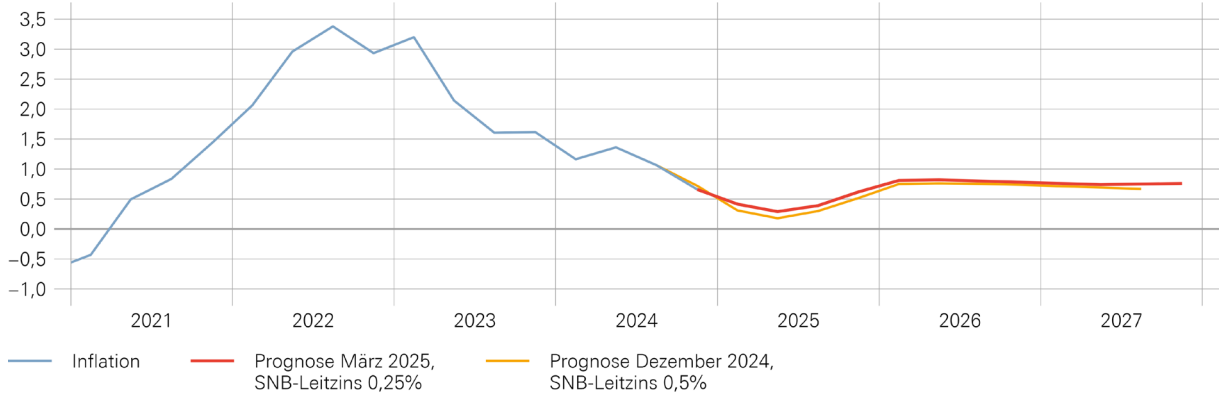
Die Wirtschaftsaussichten für die Schweiz sind deutlich unsicherer geworden. Vor dem Hintergrund der global gestiegenen handels- und geopolitischen Unsicherheiten stellen Entwicklungen im Ausland weiterhin das Hauptrisiko dar.

Vertiefte Informationen zum geldpolitischen Entscheid finden sich in den [Einleitenden Bemerkungen des Direktoriums](#).

Medienmitteilung

**BEDINGTE INFLATIONSPROGNOSE MÄRZ 2025**

Veränderung des Landesindex der Konsumentenpreise gegenüber Vorjahr in Prozent



Quellen: BFS, SNB

**BEOBACHTETE INFLATION MÄRZ 2025**

	2021				2022				2023				2024				2022	2023	2024
	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.			
Inflation	-0,4	0,5	0,8	1,4	2,1	3,0	3,4	2,9	3,2	2,1	1,6	1,6	1,2	1,4	1,1	0,7	2,8	2,1	1,1

Quelle: BFS

**BEDINGTE INFLATIONSPROGNOSE MÄRZ 2025**

	2024				2025				2026				2027				2025	2026	2027	
	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.				
Prognose Dezember 2024, SNB-Leitzins 0,5%					0,7	0,3	0,2	0,3	0,5	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7		0,3	0,8	
Prognose März 2025, SNB-Leitzins 0,25%					0,4	0,3	0,4	0,6	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	0,4	0,8	0,8

Quelle: SNB